

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

BETRIEBSANLEITUNG Hebebühne UP Lift 6 (Übersetzung aus dem Originalhandbuch)



Hebebühne UP LIFT 6 NR.: _____

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

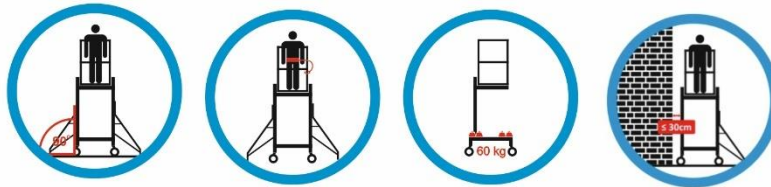
Inhalt

Einführung.....	5
1. ALLGEMEINES.....	5
1.1. Hersteller	5
1.2. Identifizierung der Hebebühne– Vorlage des Typenschildes.....	5
1.3. Definitionen	6
1.4. Sicherheitszeichen in dieser Anleitung.....	6
1.5. Nationale Anforderungen	6
1.6. Konformitätserklärung CE - Vorlage	7
1.7. Beabsichtigte Nutzung der Hebebühne	8
1.8. Technische Daten	8
2. KONSTRUKTION DER HEBEBÜHNE	8
2.1. Zeichnungen zur Hebebühne	8
2.2. Basis.....	10
2.3. Antriebseinheit.....	10
2.4. Bedienfeld.....	10
2.5. Elektrischer Schaltkasten.....	10
3. BETRIEBSANLEITUNG.....	11
3.1. Vorbereitung der Hebebühne zur Arbeit.	11
3.1.1. Umweltprüfung	11
3.1.2. Montage der Ballastgewichte	11
3.1.3. Bewegen der Hebebühne UP Lift 6.....	12
3.1.4. Montage der Stabilisatoren.....	12
3.2. Bedienung der Hebebühne.....	14
3.2.1. Bedienung des Bedienfelds	14
3.2.2. Beendigung der Arbeit	14
3.2.3. Aus- und Einbau der Akkus	15
3.2.4. Aufladen der Akkus	15
3.2.5. Überlastung	16
3.2.6. Not-Absenkung	16
4. RESTRISIKO	17
5. SICHERHEITSHINWEISE.....	18
5.1. Unsachgemäße Benutzung der Hebebühne	18
5.2. Zusätzliche Regeln	19

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

6.	LAGERUNG UND TRANSPORT.....	19
7.	WARTUNG	19
7.1.	Definitionen	19
7.2.	Wartungs- und Inspektionsplan	19
7.3.	Wartungskontrollen – zusätzliche Kommentare.....	19
7.4.	Sofort- und Service-Inspektionen.....	20
7.5.	Hinweise zu Inspektionen.....	20
7.6.	Austauschregeln für Teile.....	21
7.6.1.	Ersatzteilliste	21
8.	BETRIEBSANLEITUNG.....	25
8.1.	Technische Daten des Ladegeräts.....	25
9.	GARANTIEBEDINGUNGEN	26
10.	STEUERSCHALTPLAN.....	27
11.	VORLAGE.....	28
11.1.	Daten der Hebebühne Up Lift 6:	28
11.2.	Logbuch für Inspektionen.....	29
12.	REKLAMATIONSFORMULAR	31

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6



Up
lift 6



**LOCK
HARD**

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

Einführung

Wir freuen uns, dass Sie sich für die Hebebühne UP Lift 6 entschieden haben, dessen alleiniger Hersteller die Firma Lockhard Sp. z o.o. ist.

Diese Betriebsanleitung gilt als wesentlicher Bestandteil der Hebebühne UP Lift 6. Sie enthält erforderliche Informationen zur Montage, zum ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts, zur Demontage, zur Arbeitssicherheit der Benutzer sowie zur Instandhaltung der Bühne. Die vollständige und leserliche Betriebsanleitung muss in gedruckter Form neben der Hebebühne leicht verfügbar sein.

Um Schäden und Gefährdungen vorzubeugen hat der Benutzer/Bediener die vorliegende Betriebsanleitung zu lesen, zu verstehen und zu beachten.

Zusätzlich zu dieser Betriebsanleitung sind die im jeweiligen Land geltenden allgemeinen Vorschriften zum Umweltschutz, zur Arbeitssicherheit und zur Unfallverhütung zu beachten.





LOCKHARD Sp. z o.o. übernimmt keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden, die aus der Nichtbeachtung dieser BETRIEBSANLEITUNG bei Lieferung, Montage und Gebrauch der Hebebühne UP Lift 6.

1. ALLGEMEINES

1.1. Hersteller

LOCKHARD Sp. z o.o.
ul. Ostrowska 74a
63-410 Gorzyce Wielkie
Tel. +48 502 242 474
E-Mail: office@lockhard.eu

1.2. Identifizierung der Hebebühne– Vorlage des Typenschilds

	Lockhard Sp. z o.o. ul. Ostrowska 74a 63-410 Gorzyce Wielkie POLAND		
According with Standard PN-EN 280			
Product: Produkt:	Hebebühne UP Lift 6		
Year of manufacture: Baujahr:	20xx	Weight: Gewicht:	130 kg/190 kg
Safe working load: Tragfähigkeit:	140 kg	Voltage: Spannung:	12 V DC
Platform dimensions: Abmessungen des Podests:	480x690 mm	Electric actuator: Elektrischer Stellzylinder:	LA36-2600N
Lift height: Hubhöhe:	4,2 m	Serial number: Seriennummer:	UP6021xxx

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

1.3. Definitionen

Hebebühne Up Lift 6 – ist eine mobile Maschine zum Heben von Personen und Lasten in einem Korb. Das Gerät besteht aus einer Basis, zwei mobilen Masten, einem Korb mit Steuerungen und einem Antriebssystem.

Korb – ein Teil der Hebebühne mit selbstschließenden Toren, der dazu dient, den Bediener in die gewünschte Arbeitsposition zu bringen.

Bediener – eine Person, die ordnungsgemäß geschult und autorisiert ist, Hebegeräte zu bedienen.

Nennlast – das höchste zulässige Gewicht, das vom Korb gehoben werden kann. Die Nennlast umfasst das Gewicht des Bedieners, der Werkzeuge und der in den Korb gelegten Materialien.

1.4. Sicherheitszeichen in dieser Anleitung

Die im folgenden dargestellten Zeichen wurden verwendet, um auf wichtige Informationen in der Anleitung oder besondere Gefahren hinzuweisen. Achten Sie beim Lesen der Betriebsanleitung insbesondere auf mit diesen Symbolen gekennzeichnete Stellen.



Gefahr

Dieses Zeichen bedeutet direkte Gefährdung des Lebens und der Gesundheit. Bei Nichtbeachtung der Regeln drohen Tod, schwere Verletzungen oder große Sachschäden.



Achtung

Dieses Zeichen warnt, dass bei unsachgemäßer Ausführung der Tätigkeit die Hebebühne oder ein anderer Gegenstand beschädigt werden kann.

1.5. Nationale Anforderungen

Nehmen Sie ergänzend zu dieser Betriebsanleitung die geltenden nationalen und lokalen gesetzlichen Vorschriften sowie andere verbindliche Arbeitsschutzbestimmungen im Land der Verwendung zur Kenntnis. Dies gilt auch für die Regeln für Höhenarbeit und Umweltschutz im Land der Verwendung.

In Polen ist die Hebebühne Up Lift 6 eine Maschine, die als Materialtransportgerät eingestuft ist. Der Bediener muss über die entsprechenden Genehmigungen für den Betrieb von Materialtransportgeräten des Typs IP oder IIP verfügen, die vom Amt für technische Überwachung erteilt werden.

Rechtsgrundlage:

Verordnung des Ministerrats vom 7. Dezember 2012 über Arten von technischen Geräten, die der technischen Überwachung unterliegen (Gesetzblatt 2012 Nr. 0 Pos. 1468), erlassen auf der Grundlage von Art. 5 Abs. 2 des Gesetzes über die technische Überwachung.

Gemäß der Verordnung des Ministers für Wirtschaft, Arbeit und Sozialpolitik vom 29. Oktober 2003 über technische Bedingungen, technische Überwachung im Bereich des Betriebs einiger innerbetrieblicher Fördermittel. In Übereinstimmung mit Artikel 25.1 Ziffer 6 sind nach einer Änderung des Standorts der UTB keine Ad-hoc-Betriebstests der Geräte mit einphasiger Stromversorgung erforderlich.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

1.6. Konformitätserklärung CE - Vorlage

EG/EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hersteller: **LOCKHARD Sp. z o. o.**
ul. Ostrowska 74A
63-410 Gorzyce Wielkie

Produkt: **Hebebühne UP Lift 6**

Fabrikations-Nr.

Diese Konformitätserklärung wird unter der alleinigen Verantwortung des Herstellers ausgestellt.

Ich erkläre in voller Verantwortung, dass das oben genannte Produkt den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (MD) vom 17.05.2006 über Maschinen und der Richtlinie 2014/30/EU (EMV) vom 26.02.2014 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit entspricht, indem es die harmonisierten Normen erfüllt:

PN-EN 280+A1:2015-11	Fahrbare Hubarbeitsbühnen, Entwurfsberechnungen Stabilitätskriterien, Konstruktion, Sicherheit, Tests und Prüfungen
PN-EN 60204-1:2018-12	Sicherheit von Maschinen -- Elektrische Ausrüstung von Maschinen -- Teil 1: Allgemeine Anforderungen
PN-EN ISO 12100:2012	Sicherheit von Maschinen -- Allgemeine Gestaltungsleitsätze -- Risikobeurteilung und Risikominderung
PN-EN 61000-6-2:2019-04	Teile 6-1: Allgemeine Normen – Norm für die Störfestigkeit in Wohngebieten und leichten Industriegebieten.
PN-EN 61000-6-3:2008	Teile 6-3: Allgemeine Normen - Emissionsnorm für Umgebungen: Wohnbereich und Leichtindustrie.

Die EG-Baumusterprüfung des UP Lift 6 wurde von der benannten Stelle J.S. HAMILTON Poland Sp. z o.o. Nummer NB 2057, 41-103 Siemianowice Śl. ul. Wyzwolenia 14, Baumusterprüfbescheinigung Nr. JSHP/3/MD/2022 durchgeführt.

Zur Erstellung der technischen Unterlagen befugte Person:

Łukasz Leonhard
LOCKHARD Sp. z o. o.
ul. Ostrowska 74A
63-410 Gorzyce Wielkie

Gorzyce Wielkie, am

.....

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

1.7. Beabsichtigte Nutzung der Hebebühne

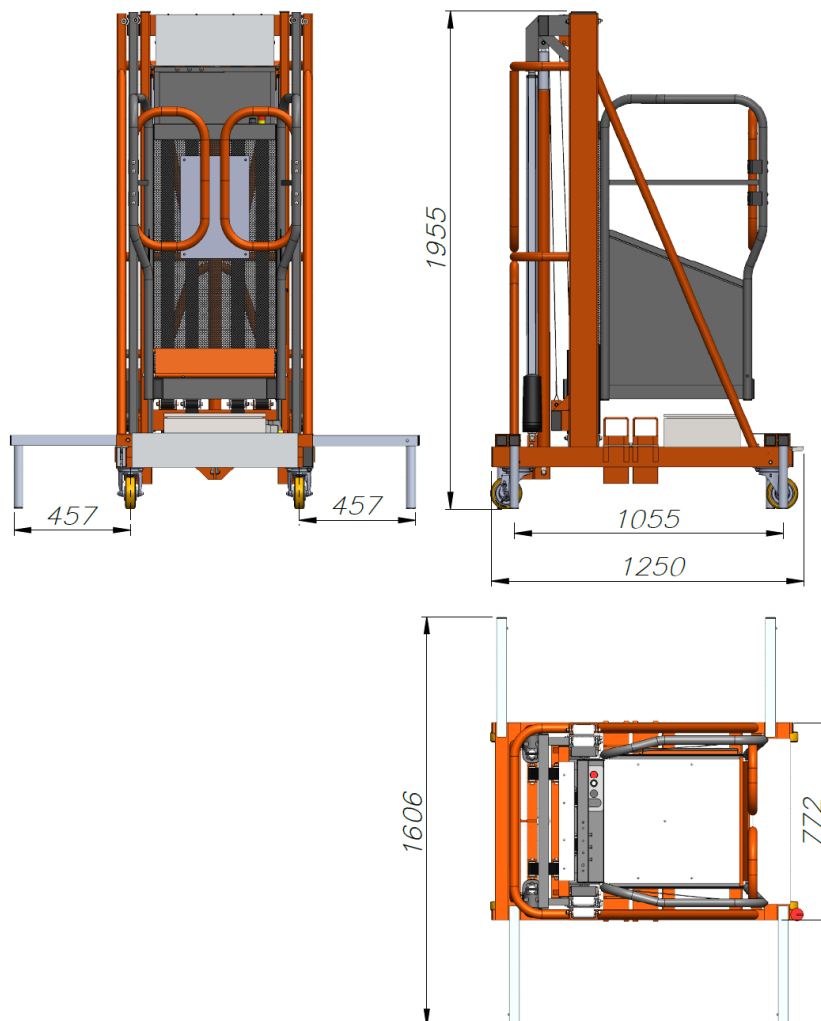
Die Hebebühne Up Lift 6 ist ausschließlich für die vertikale Beförderung von Personen zu Arbeitsplätzen vorgesehen, an denen sie vom Korb aus arbeiten, vorausgesetzt, dass die Personen den Korb in seiner unteren Position betreten und verlassen.

1.8. Technische Daten

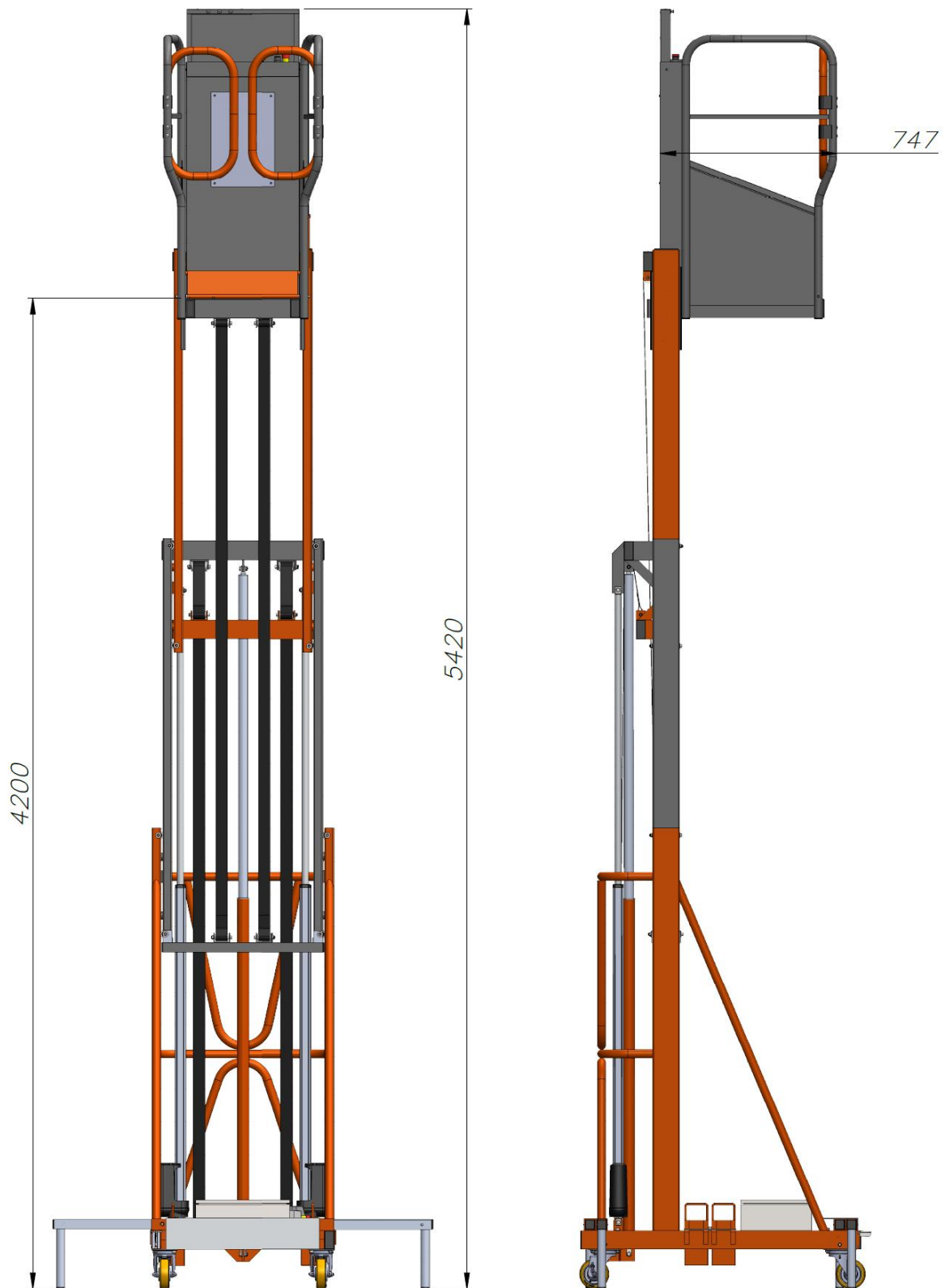
Maximale Belastung im Korb	140 kg (1 Person + Werkzeug)
Außenmaße (BxLxH)	772x1250x1955 mm
Maße der der Arbeitsfläche (BxL)	480x690 mm
Maximale Hubgeschwindigkeit	10 m/min. (bei voller Akkuladung)
Maximale Hubhöhe	4,2 m
Gewicht der Hebebühne	130 kg + Ballast 60 kg
Versorgungsspannung	12 V DC
Akkukapazität	39 Ah
Akkuspannung	12 V
Betriebstemperatur	-15 °C bis +40 °C
Lärmpegel	Überschreitet nicht 70 dB

2. KONSTRUKTION DER HEBEBÜHNE

2.1. Zeichnungen zur Hebebühne



BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6



BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

2.2. Basis

Die Basis mit der Tragstruktur der Hebebühne besteht aus geschweißten, geschlossenen Profilen, Räder mit Fußbremsen werden zum Bewegen der Hebebühne verwendet, 60 kg Ballast und seitliche Stabilisatoren sorgen für die Stabilität der Hebebühne.

2.3. Antriebseinheit

Das Anheben der Hebebühne Up Lift 6-Korbs erfolgt durch 2 elektrische Antriebe, die auf der einen Seite fest mit dem Grundgestell und auf der anderen Seite mit den mobilen Masten verbunden sind. Die elektrischen LA36-Stellzylinder werden durch Gasfedern unterstützt. Der Korb wird durch ein System von Masten und Gurtschlingen angehoben.

2.4. Bedienfeld

Das Bedienfeld befindet sich im Korb. Auf dem Bedienfeld befinden sich ein Zündschlüssel (Fot. 1/2) und drei Tasten - eine rote Not-Aus-Taste (Fot. 1/1) und zwei Tasten, die für die Bewegung zuständig sind (Fot. 1/3).



Foto 1. Bedienfeld

2.5. Elektrischer Schaltkasten

In der Basis der Hebebühne befindet sich ein Schaltkasten. Sie können darauf zugreifen, indem Sie den Korb anheben. Der Schaltkasten enthält die folgenden Komponenten:

- Not-Absenktaste (Fot. 3/1),
- zwei 12 V/39 Ah Akkus (Fot. 3/2),
- Akkuladegerät 110 V/230 V AC → 12 V DC/10 A (Fot. 3/3),
- 110 V/230 V Wechselstromkabel mit Stecker (Fot. 3/4).
- Not-Halt-Taste (Fot. 2).



Foto 2. Not-Aus-Taste



Foto 3. Elektrischer Schaltkasten

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

3. BETRIEBSANLEITUNG

Die Hebebühne darf nur von einem entsprechend geschulten und autorisierten Bediener bedient werden, der diese Anleitung gelesen und verstanden hat und die Vorschriften für die korrekte Benutzung von Hebebühnen im Land der Nutzung einhält.



Der Benutzer ist für die sichere Installation und Bedienung der Hebebühne UP Lift 6 verantwortlich.

3.1. Vorbereitung der Hebebühne zur Arbeit.

Die Hebebühne muss vor dem Betrieb auf Funktion und Funktionsstörungen überprüft werden. Die tragende Struktur, die Riemen und die Antriebseinheit müssen inspiziert werden. Wenn Funktionsstörungen festgestellt werden, darf die Hebebühne nicht benutzt werden. Vergewissern Sie sich, dass alle Bedienelemente und Sicherheitsvorrichtungen funktionstüchtig sind, und überprüfen Sie die Spannung auf der Digitalanzeige. Wenn die Spannung unter 10,5 V liegt, schließen Sie die Akkus zum Laden an.

3.1.1. Umweltprüfung

Überprüfen Sie die Umgebung auf Sicherheit, z. B. auf das Vorhandensein von elektrischen Installationen, Ruinen, Schuttaufschüttungen, Ausgrabungen, Mobilkränen, Fußgängerverkehr, Fahrzeug- oder Maschinenverkehr, usw. Die Neigung des Bodens darf 0,5° nicht überschreiten. Droht die Gefahr, dass die Hebebühne mit einer Starkstrom-Freileitung in Berührung kommen könnte, so muss diese Freileitung abgeschaltet werden. Der Arbeitsbereich muss gegen unbefugten Zutritt gesichert sein.

3.1.2. Montage der Ballastgewichte

Für eine ordnungsgemäße Nutzung der Hebebühne müssen Ballastgewichte an der Basis angebracht werden (Fot. 4). Geeignete Ballastgewichte müssen mit einer Schraubplatte gesichert werden. Der Schlüssel zum Anziehen der Schraube befindet sich im Stromkasten. Das Gesamtgewicht des Ballasts beträgt **60 kg** (4x15 kg/33 lbs). Es ist nicht notwendig, die Ballastgewichte nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen.

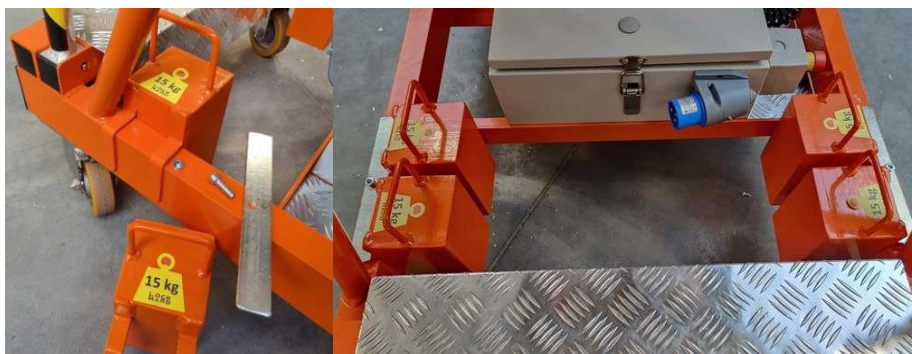


Foto 4. Montage der Ballastgewichte



WICHTIG!
Die Ballastgewichte müssen bei jeder Verwendung der Hebebühne angebracht werden.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

3.1.3. Bewegungen der Hebebühne UP Lift 6

Die Hebebühne muss von Hand auf ebenem, horizontalem, befestigtem und hindernisfreiem Untergrund bewegt werden. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie sie bewegen. Die Hebebühne kann mit angebrachtem Ballast bewegt werden. Nachdem Sie den Zielort erreicht haben, blockieren Sie die Räder mit der Fußbremse - die Räder der Hebebühne werden durch Drücken der Fußbremse blockiert (Fot. 5). Um die Räder zu entriegeln, heben Sie die Radsperre mit dem Fuß an (Fot. 6).



Foto 5. Radsperre
Druck auf das Pedal betätigt die Sperre



Foto 6. Entsperrung der Räder
Das Anheben des Pedals entspermt die Räder

Um die horizontale Position der Hebebühne zu überprüfen, ist in der Basis eine Wasserwaage angebracht. (Foto 7).



Foto 7. Wasserwaage

3.1.4. Montage der Stabilisatoren

Um sichere Arbeit mit der Hebebühne zu gewährleisten, müssen die Seitenstabilisatoren unbedingt wie unten beschrieben ausgezogen werden:

- Drücken Sie den Sicherungsstift ein (Fot. 8 und Fot. 9) und ziehen Sie die Stabilisatoren aus der Fassung (Fot. 10).

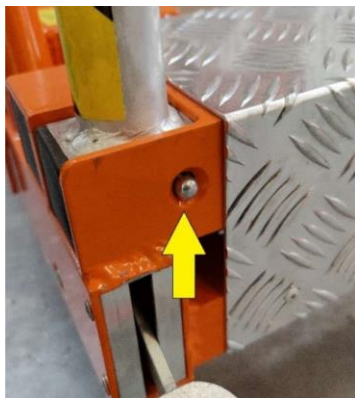


Foto 8.

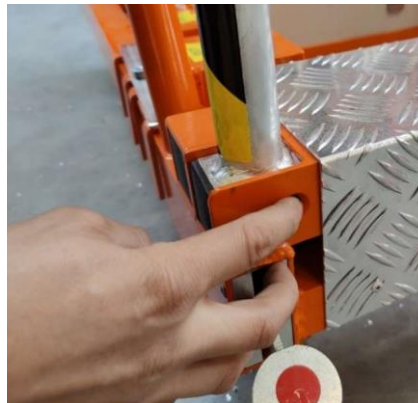


Foto 9.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

- Drehen Sie den Stabilisator um 180°
- Schieben Sie den gedrehten Stabilisator in die Fassung (Fot. 11 und Fot. 12) bis er in der Öffnung einrastet (Fot. 13).



Foto 10.



Foto 11.

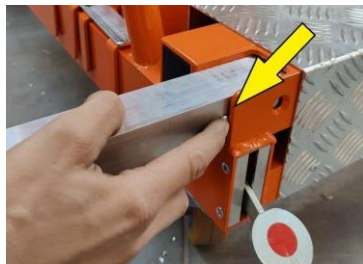


Foto 12.



Foto 13.

- Führen Sie die obigen Schritte mit vier Stabilisatoren durch.



Foto 14.



WICHTIG!
**Die Stabilisatoren müssen bei jeder Benutzung der Hebebühne
angebracht werden!**

- Die Benutzung der Hebebühne in einem Abstand von weniger als 30 cm von der Wand ist mit Stabilisatoren auf einer Seite erlaubt (Fot. 15).

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

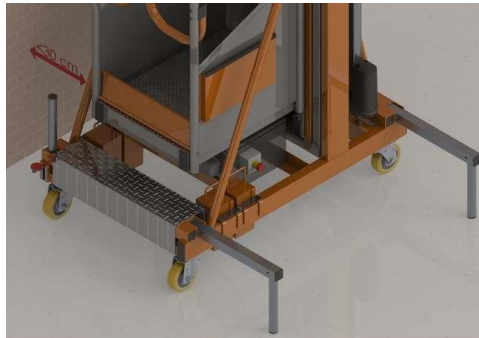


Foto 15.



WICHTIG!
Verwenden Sie die Hebebühne Up Lift 6 niemals ohne korrekt montierte Ballastgewichte und Stabilisatoren.

3.2. Bedienung der Hebebühne

Die Hebebühne wird von einer Person bedient, die Kontrollstation befindet sich im Korb und der Bediener darf den Korb nur betreten oder verlassen, wenn er sich in der untersten Position befindet.

3.2.1. Bedienung des Bedienfelds

- Vergewissern Sie sich, dass die Not-Halt-Tasten nicht aktiviert sind.
- stellen Sie den Schlüssel auf die Position „ON“ (Fot. 1/2).
- steuern Sie die Bewegung des Korbes mit den mit Pfeilen markierten Tasten "AUF" oder "AB" (Fot. 1/3). Um den Korb zu bewegen, müssen Sie die Taste dauerhaft gedrückt halten.



Es muss sichergestellt werden, dass sowohl der Bediener als auch das Material während der Korbbewegung innerhalb der Konturen des Korbbodens bleiben.

Im Falle einer Gefahr stoppen Sie die Bewegung des Korbes mit den Not-Halt-Tasten (Fot. 1/1 und Fot. 2) – durch Drücken der roten Taste wird die Hebebühne angehalten - durch Drehen der Taste wird die Stromversorgung wiederhergestellt.

Die Abdeckung der Auf-/Abwärtstaste schützt sie vor Schmutz. Eine beschädigte Abdeckung muss sofort ersetzt werden!

3.2.2. Beendigung der Arbeit

Wenn die Arbeit beendet ist, gehen Sie der Reihe nach vor:

- fahren Sie den Korb in die unterste Position,
- drehen Sie den Schlüssel am Hauptschalter (Fot. 1/2) in die Position „OFF“, ziehen Sie den Schlüssel aus dem Zündschloss, um eine unbefugte Benutzung der Hebebühne zu verhindern,
- steigen Sie aus dem Korb,
- entfernen Sie die Stabilisatoren,
- lassen Sie den Wagenheber an einem sicheren Ort,
- blockieren Sie die Räder mit der Bremse,
- Schließen Sie den Akku zum Laden an.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

3.2.3. Aus- und Einbau der Akkus



Stellen Sie sicher, dass der Korb sich in einer Position befindet, die das Öffnen der Akkuabdeckung ermöglicht und leer ist, d.h. dass sich keine Personen oder Materialien auf ihr befinden.

Die Hebebühne Up Lift 6 wird mit installierten Akkus geliefert. Während der Nutzung kann es jedoch notwendig sein, sie zu entfernen und wieder installieren:

- Heben Sie den Korb auf eine Höhe, bei der sich die Abdeckung des Schaltkastens ca. 40 cm öffnen lässt,
- öffnen Sie die Abdeckung,
- trennen Sie die Akkus ab, indem Sie den Stecker des XT60 abziehen (Fot. 16),
- nehmen Sie die Akkus aus dem Kasten,
- schließen Sie die Abdeckung,
- verwenden Sie die Klammer, um die Abdeckung gegen unbeabsichtigtes Öffnen zu sichern.



Foto 16. XT60-Stecker

So installieren Sie den Akku ein:

- Achten Sie darauf, dass der Korb in der richtigen Höhe steht,
- Legen Sie den Akku in den Kasten ein,
- Schließen die Akkus an, indem Sie den XT60-Stecker anschließen (Fot. 16).

3.2.4. Aufladen der Akkus

So laden Sie die Akkus auf

- Schließen Sie das Kabel an den Schaltkasten an,
- Schließen Sie das Kabel ans Netz 110/230 VAC an,
- für den Anschluss können Verlängerungskabel verwendet werden, die der Norm EN IEC 61316:2021 entsprechen,
- während des Ladevorgangs leuchtet die Kontrollleuchte am Ladegerät rot (Fot. 17/1). Die Kontrollleuchte leuchtet grün, wenn der Akku aufgeladen ist (Fot. 17/2),
- Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, ziehen Sie das Kabel aus der Steckdose bzw. dem Stromkasten.



Foto 17. Ladegerät

Weitere Informationen über das Ladegerät finden Sie in Kapitel 9.

Wird der Akku längere Zeit gelagert, sollte er mindestens einmal monatlich für mindestens 12 Stunden an das Ladegerät angeschlossen werden.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

3.2.5. Überlastung

Die Hebebühne Up Lift 6 ist mit einem System ausgestattet, das eine Überlastung des Korbs verhindert. Wenn die Aufwärtsbewegung des Korbs nicht möglich ist, bedeutet dies, dass der Korb überlastet ist und das auf ihm ruhende Gewicht reduziert werden sollte. Eine Überlastung wird durch ein akustisches Signal angezeigt. Bei starker Überlastung kann es erforderlich sein, die Sicherung im Schaltkasten auszutauschen.

3.2.6. Not-Absenkung

Für den Fall, dass der Bediener nicht in der Lage ist, den Korb abzusenken, weil das Steuersystem ausgefallen ist oder der Bediener unpässlich ist, ist eine Not-Absenkung des Korbs möglich. Die Hebebühne Up Lift 6 ist mit zwei Notabstiegssystemen ausgestattet, die das Eingreifen einer unbefugten Person erfordern, die den Korb in der folgenden Weise absenken kann:

- a) **elektrischen Not-Absenksystems** – die Not-Absenktaste befindet sich unter der Abdeckung des Schaltkastens (Fot. 18). Die Taste muss gedrückt gehalten werden, um den Korb abzusenken. Die Taste funktioniert nicht, wenn eine der Not-Halt-Tasten aktiviert wurde. Die Verwendung des elektrischen Absenksystems in anderen Situationen und die gleichzeitige Verwendung des Not-Absenksystems mit dem Hauptsteuerungssystem ist verboten und kann zu einem mechanischen Versagen der Hebebühne führen.



Foto 18. Elektrisches Absenksystem

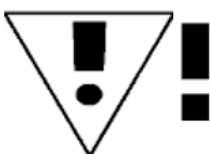


Foto 19. Mechanisches Absenksystem

- b) **des mechanischen Not-Absenksystem** - mit Hilfe der Schrauben am unteren Teil der Aktuatoren (Fot. 19) entfernen Sie dazu die Abdeckung und drehen Sie die Schrauben mit einem 6 mm Inbusschlüssel. Beide Schrauben müssen gleichmäßig gedreht werden.

Wenn der Korb in der Stützstruktur blockiert ist, sollten Sie keine Maßnahmen ergreifen, um die Hebebühne neu zu starten. Die Aufsichtspersonen sollten entscheiden, wie der Bediener sicher aus dem Korb entfernt werden kann.

Im Falle einer mechanischen oder elektrischen Störung wenden Sie sich an einen autorisierten Servicetechniker von Lockhard Ltd.



**Befolgen Sie immer die Sicherheitsregeln
in dieser Anleitung.**

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

4. RESTRISIKO

Tabelle 1. Mögliche Gefahren bei unsachgemäßem Gebrauch des Up Lifts 6.

Gefahr!	Verletzungsgefahr
Quetschgefahr durch Platzmangel	Es besteht Quetschgefahr, wenn sich beim Absenken des Korbes Drittpersonen unter ihr befinden. Das Risiko entsteht im Falle eines Verstoßes gegen das Zugangsverbot unter den Korb.
Quetschgefahr und Schürfgefahr der Haut	Verletzungsgefahr durch Herausragen einer Gliedmaße aus dem Korb und Herauslehnen während der vertikalen Bewegung des Korbs.
Keine persönliche Schutzausrüstung	Wird keine persönliche Schutzausrüstung getragen, kann es zu Verletzungen kommen, z.B. Schürf- oder Schnittwunden.
Menschliche Fehler	Menschliche Fehler können wegen Nichtbefolgung der Betriebsanleitung oder mangelnder Schulung auftreten, was zum Tod oder Gesundheitsschäden sowie zur Beschädigung der Maschine und allen damit verbundenen Kosten führen kann.
Fehler bei der Montage	Fehler bei der Montage können wegen Nichtbefolgung der Montageanweisungen auftreten, was zum Tod oder Gesundheitsschäden sowie zur Beschädigung der Maschine und deren Fehlfunktion führen.
Fallende oder herausgeworfene Gegenstände	Bei der Arbeit im Korb muss der Mitarbeiter die darauf befindlichen Materialien sichern.
Stabilitätsverlust/Umkippen der Hebebühne	Bei Nichtbefolgung der Betriebsanleitung der Maschine kann es zu einem Stabilitätsverlust und Umkippen der Hebebühne kommen, was zum Tod oder Gesundheitsschäden sowie zur Beschädigung des Geräts führen kann.
Ausrutschen, Stolpern oder Sturz von Personen	Rutschgefahr kann bei nicht ordnungsgemäßer Wartung des Korbs, wodurch die Arbeitsfläche aufgrund von Verschmutzung glatt wird, auftreten. Stolpergefahr kann bei nicht ordnungsgemäßer Positionierung von Materialien im Korb auftreten.
Keine Wartung	Kann zu einem vollständigen Ausfall führen, der zu Verletzungen des Bedieners sowie Gesundheits-, Umwelt- und Sachschäden führen kann
Bedienung durch eine unbefugte Person	Verletzungsgefahr kann auftreten, wenn eine unbefugte Person, die nicht in der Bedienung oder dem Aufenthalt auf der Plattform geschult ist, sich im oder in unmittelbarer Nähe des Korbs befindet.
Überlastung kann zum Umkippen führen	Bei Überlastung des Korbs besteht die Gefahr des Stabilitätsverlustes.
Verursacht durch schwierige Montage-/Nutzungs-/Wartungsbedingungen. Verwendung falscher Teile.	Bei schwierigen Montage-, Demontage-, Nutzungs- und Wartungsbedingungen können menschliche Fehler auftreten, z. B. unsachgemäße Montage, falsche Teileauswahl, fehlerhafte Wartung, Eile bei den durchgeführten Arbeiten.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

Anweisungen zur Defektdiagnose und -suche, Defektbehebung und erneute Inbetriebnahme.

Tabelle 2. Mögliche Ursachen von Aufzugsstörungen und mögliche Abhilfemaßnahmen.

Defekt	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahmen
Stoppen des Korbes während der Bewegung	Überlasteter Korb (Ausschalten der Sicherung)	Korblastkontrolle, Last reduzieren, Sicherung wechseln.
	Akku entladen	In die untere Position fahren, den Akku wechseln oder aufladen.
	Verschmutzung der „AUF-AB“-Taste	Die Tasten wechseln, die Tasten mit Druckluft ausblasen
	Beschädigung der Leitung des elektrischen Stellantriebs	Das Kabel reparieren
	Defekt des Mikrocomputers	Mikrocomputer austauschen

5. SICHERHEITSHINWEISE

5.1. Unsachgemäße Benutzung der Hebebühne

Verbote bei der Verwendung der Hebebühne Up Lift 6:

- Aufenthalt im Korb von mehr als einer Person.
- Bewegen der Hebebühne mit einer Person im Korb.
- Bewegen durch Abschleppen mit Hilfe eines Kraftfahrzeugs wie einem Auto, Gabelstapler, Traktor usw.
- Arbeiten vom Korb aus in der Nähe von spannungsführenden elektrischen Geräten.
- Benutzung der Hebebühne in explosionsgefährdeten Bereichen.
- Verwendung der Hebebühne als Kran.
- Verwendung der Hebebühne als Tragwerk für hängende manuelle oder mechanische Winden.
- Stehen auf den Handläufen des Korbes oder auf anderen Gegenständen, die in den Korb gestellt werden, z.B. Leitern, Kisten, etc.
- Errichtung von Plattformen zwischen den Hebebühnen und anderen Strukturen (Gebäuden, Gerüsten usw.).
- Anlehnen von Gegenständen an die Hebebühnenstruktur während des Betriebs.
- Benutzung einer Hebebühne, die nicht gewartet wurde und keine technische Inspektion bestanden hat.
- Gleichzeitige Verwendung von Bedienfeld und Not-Absenksystem.
- Verlassen und Benutzen der Hebebühne bei Regen und Wind.
- Der Korb darf nicht abgesenkt werden, wenn sich Drittpersonen oder Hindernisse darunter befinden.
- Spiele mit der Hebebühne UP Lift 6
- Absenken eines festsitzenden Korbes.
- Verwenden der Hebebühne Up Lift 6, wenn das Tor noch nicht geschlossen wurde.
- Ziehen von Drähten, Kabeln usw. vom Boden in den Korb.
- Anheben des Korbs beim Transportieren der Hebebühne.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

5.2. Zusätzliche Regeln

- Je nach Art der mit dem Lift auszuführenden Arbeiten muss eine persönliche Schutzausrüstung verwendet werden: Arbeitskleidung, Kopf-, Augen-, Gehör- und Gliederschutz.
- Beim Bedienen der Hebebühne Up Lift 6 tragen Sie keine lose Kleidung, Schals, Schmuck usw.
- Die Hebebühne Up Lift 6 ist nicht mit einer eigenen Beleuchtung ausgestattet, daher sollte der Benutzer eine ausreichende Beleuchtung des Arbeitsplatzes durch eine externe Lichtquelle sicherstellen.

6. LAGERUNG UND TRANSPORT

Die Hebebühne Up Lift 6 sollte in einem Innenraum auf einer harten Oberfläche gelagert werden, die ausreichend vor Regen und Schnee geschützt ist. Vermeiden Sie Staub, Fett oder andere Verunreinigungen. Der Akku sollte gemäß der betriebstechnischen Dokumentation bei einer Temperatur über dem Gefrierpunkt gelagert werden.

7. WARTUNG

7.1. Definitionen

Wartungstechniker – eine Person, die ordnungsgemäß befugt ist, die Wartung von Hebebühnen gemäß den geltenden Vorschriften im Land des Benutzers durchzuführen. In Polen - eine Person mit von der UDT ausgestellten Berechtigungen zur Wartung von innerbetrieblichen Fördermitteln der Kategorie P (fahrbare Arbeitsbühnen).

Servicetechniker - eine Person, die vom Hersteller des Up Lifts 6 entsprechend geschult wurde. Jede periodische Teileerneuerung oder Sofortreparaturen der Hebebühne dürfen vom Herstellerservice oder durch den Hersteller bevollmächtigte Servicestellen durchgeführt werden.

7.2. Wartungs- und Inspektionsplan

Wartungsinspektionen sollten alle 90 Tage von einem berechtigten Wartungstechniker durchgeführt werden. Die Umgebung, in der die Hebebühne benutzt wird und die Häufigkeit der Benutzung können den Wartungsplan beeinflussen.

Liste der Inspektions- oder Wartungsarbeiten:

1. Visuelle Prüfung der Stützstruktur
2. Prüfung der Hebegurte
3. Funktionsprüfung
4. Reinigung, Schmierung mechanischer Teile
5. Ersatz unleserlicher Aufkleber und Anweisungen
6. Überprüfung der elektrischen Anlage, Leitungen, Anschlüsse und Isolierung
7. Überprüfung der Akkuanschlüsse

7.3. Wartungskontrollen – zusätzliche Kommentare

Der Zweck der Inspektion ist die Überprüfung:

- des technischen Zustands von Antriebsmechanismen, Bremssystemen, der Tragkonstruktion, insbesondere von Schweißverbindungen,
- der Riemenbefestigungen, Gasdruckfedern und des Stellzylinders, der Funktion von Sicherheitskomponenten und des Not-Aus-Schalters, der Tastenfunktion.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

Der Wartungstechniker ist verpflichtet zur:

- Eintragung der Wartungsinspektion der Hebebühne Up Lift 6 im Betriebsbuch mit Angabe des Datums und Unterschrift, die die Inspektionsergebnisse und durchgeführten Tätigkeiten bestätigt.
- Bei Funktionsstörungen entscheidet der Wartungstechniker als Verantwortlicher für die Hebebühne Up Lift 6, ob die Hebebühne außer Betrieb genommen werden muss.

7.4. Sofort- und Service-Inspektionen.

Sofortinspektionen sollten nach einer Betriebsunterbrechung von mehr als 2 Wochen durchgeführt werden (wenn das Gerät zusammengebaut und nicht verwendet wird). Für die Durchführung von Sofortinspektionen ist der Bediener verantwortlich. Die Ergebnisse der Sofortinspektionen sollten von den Personen, die die Inspektion durchgeführt haben, in das Betriebsbuch der Hebebühne Up Lift 6 eingetragen werden.



Erkannte Mängel sollten nach jeder Inspektion behoben werden.

Eine jährliche Inspektion der Hebebühne muss von einer vom Hersteller autorisierten Stelle durchgeführt werden.

7.5. Hinweise zu Inspektionen

Bei der Durchführung einer Inspektion, sind zu überprüfen:

- Korb, alle Aufhängepunkte, Rollen, Riemen und Schrauben
- Seitenstabilisatoren,
- Handläufe und Tore (müssen automatisch schließen)
- Räder und Radbremsen,
- Technischer Zustand einzelner Teile; es sollte geachtet werden auf:
 - Risse der Konstruktion (insbesondere an geschweißten Stellen),
 - Verzerrungen und Brüche,
- Bedienfeld:
 - Not-Aus-Schalter
 - Tastenfunktion,
 - Schlüsselschalter,
- Heberiemens – mechanische Schäden sind nicht zulässig (sofortiger Austausch erforderlich).
- Aufkleber und Informationen an der Hebebühne.

Statischer Versuch:

- Legen Sie eine Nennlast von 140 kg in den Korb. Heben Sie den Korb auf eine Höhe von ca. 1 m,
- Messen Sie den Abstand zwischen dem Boden und dem unteren Rand des Korbes,
- Belassen Sie den Korb für ca. 15 Minuten in dieser Position
- Messen Sie nach dieser Zeit den Abstand erneut,
- Die zulässige Absenkung des Korbes beträgt 5 mm,

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

7.6. Austauschregeln für Teile

Nach Ablauf einer bestimmten Zeitperiode müssen folgende Teile ausgetauscht werden.

Tabelle 3. Austausch von Teilen

Teil	Arbeitszeit
Elektrische Stellzylinder	5 Jahre oder 18,5 Tausend Zyklen bei Volllast (25 Tausend bei 80 % Last)
Trägerriemen	3 Jahre
Räder	5 Jahre oder 2000 Betriebsstunden
Rollen (Tabelle S. 12-16, Pos. 18, 19, 22)	5 Jahre oder 1000 Betriebsstunden

7.6.1. Ersatzteilliste

Nr.	ABBILDUNG	NAME	NR. DES ARTIKELS	ABMESSUNGEN	GEWICHT
1.		Elektrischer Stellzylinder 2600 N	EA2600 N	20 x 10 x 160-280 cm	13 kg
2.		Steuerung des elektrischen Stellzylinders	MSCUp		
3.		Gasfeder 2000 N (Satz mit zwei Federn)	GS1500 N	300 cm, fi 50 mm	8 kg
4.		Korb	CUp	65 x 70 x 119 cm	12 kg
5.		Tor (rechts + links)	DR	35 x 60 x 10 cm	3 kg
6.		Stabilisator	UpSTAB1PART2	68 x 29 x 4 cm	1 kg
7.		Automatische Seitenwand	AB	47 (50,5) x 10 cm	0,5 kg
8.		Tritstufenklemme	CS		

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

9.		HD-Rad Ø 125 mm	WHD	Ø 125 mm	0,75 kg
10.		Akku	BAT	19,5 x 13 x 17,2 cm	10,5 kg
11.		Ladegerät Up Lift 200	ChRUp200		
12.		Schaltkasten für den Notschalter	UPELBEB		
13.		Ballast	BT	20 x 15 x 17 cm	15 kg
14.		Elektrischer Schaltkasten	UpELB	8 x 15 x 25 cm	1 kg
15.		Rolle 91 mm	Rr91	91x25 mm	0,1 kg
16.		Rolle 30 mm für den Mast und Korb	Rr30	Fi 30 x 22 mm	
17.		Rolle 40mm für den Mast	Rr40	40x80 mm	
18.		XT60-Anschluss	XT60		0,006 kg
19.		Teile für 2 Riemen	Pb		
20.		Riemen (2 Stk.)	BT	0,3 x 5 x 306 cm	1 kg
21.		Blende 80x40	Pg80	80 x 40 x 22 mm	

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

22.		Blende fi 35 mm	Pg35	Fi 35 x 20,2 mm	
23.		Blende 100x40	Pg100	100 x 40 x 24,5 mm	
24.		Wasserwaage 40mm	SL40	Fi 40 mm	
25.		Steckdose für das Ladegerät	ChS		
26.		Stromversorgungsleitung	WpUp	5 m	
27.		Leitung zum Bedienfeld	WrRCUp	6 m	
28.		Türfeder links	SL		
29.		Türfeder rechts	SR		
30.		Oberes Kunststoff-Türscharnier	GdT		
31.		Unteres Kunststoff-Türscharnier	GdB		
32.		HD-Pedal	PHD	64 cm	
33.		HD-Radaufhängung	DHD		
34.		HD-Radwelle	PHd		
35.		Bedienfeldbox	CpC	18 x 7,5 x 6 cm	
36.		Auf-Ab-Taste	Bud		

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

37.		Taste mit Schlüssel	Bk		
38.		Not-Aus-Schalter	UPEB		
39.		Abdeckung für die Auf-Ab-Taste	CBud		
40.		Schütz für die Auf-Ab-Taste	Cud		
41.		Schütz für den Not-Aus-Schalter/ mit Schlüssel	Cebk		
42.		Bedienfeld	CP	18 x 7,5 x 6 cm	
43.		Hauptschalter	MS		
44.		Hauptschalter mit Kabel	MSw		
45.		Gurt für das Ladegerät	BC		
46.		Schlüssel	KEYUp		

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

8. BETRIEBSANLEITUNG

Diese Betriebsanleitung enthält wichtige Sicherheitsinformationen zur Verwendung des Multifunktions-Ladegeräts ET4-0227:

- Im Falle eines Spannungsabfalls weist ein akustisches Signal darauf hin, dass die Batterien aufgeladen werden müssen.
- Das Ladegerät ist fest in der Box montiert und entsprechend mit den Akkus verbunden.
- Der Nennladestrom für 12 V-Batterien beträgt 10 A;
- Das Ladegerät ist nur zum Laden von 12 V Blei-, AGM- und Gel-Akkus geeignet. Keine anderen Akkutypen aufladen.
- Wenn das Ladegerät abgetrennt oder durch einen starken Kurzschluss beschädigt wird, trennen Sie das Ladegerät sofort vom Akku.
- Reparaturen sollten von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Eine unsachgemäße Montage kann zu einem Brand oder Kurzschluss führen.
- Vor der Reinigung des Gehäuses das Ladegerät immer vom Akku und Stromnetz trennen.
- Befolgen Sie alle empfohlenen Verfahren zum Laden des Akkus.
- Der Akku erzeugt beim Laden Wasserstoff und Sauerstoff. Diese Kombination erzeugt eine explosive Mischung. Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung und vermeiden Sie Brandquellen wie Funken, Rauch usw.
- Die Flüssigkeit im Akku ist stark ätzend. Bei Haut- oder Augenkontakt den Bereich mit sauberem Wasser abspülen und sofort einen Arzt aufsuchen.
- Bleiakkus speichern große Energiemengen. Das Kurzschließen des Akkus führt dazu, dass der Akku sofort versucht, diese Energie freizusetzen, was zu einem Brand oder Verletzungen verursachen kann. Stellen Sie sicher, dass Metallgegenstände (oder sonstiges leitfähiges Material) nicht gleichzeitig den + und - Pol berührt.

8.1. Technische Daten des Ladegeräts

Ladegerättyp:	12 VDC, 10 A
Eingangsspannung:	115-260 VAC, 50 Hz
Ausgangsspannung:	12 V
Leistung:	>75 %
Ladespannung:	4.4 V ± 0.25 V oder 13.6 V ± 0.25 V
Ladestrom:	10 A ± 10 % oder 8.0 A ± 10 % oder 4.0 A ± 10 %
Schutzleiterstrom:	<5 mA
Schwankung:	Max. 150 mV, 0.3 A
Lufttemperatur:	Von -20 °C bis 40 °C/ -4°F bis 104°F, bei höheren Temperaturen verringert sich die Leistung
AKKUTYPEN:	12-V-Blei-Säure-Akkus (WET, MF, AGM UND GEL)
Schutz:	IP65

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

9. GARANTIEBEDINGUNGEN

Auf die Hebebühne UP Lift 6 wird eine einjährige Herstellergarantie erteilt.

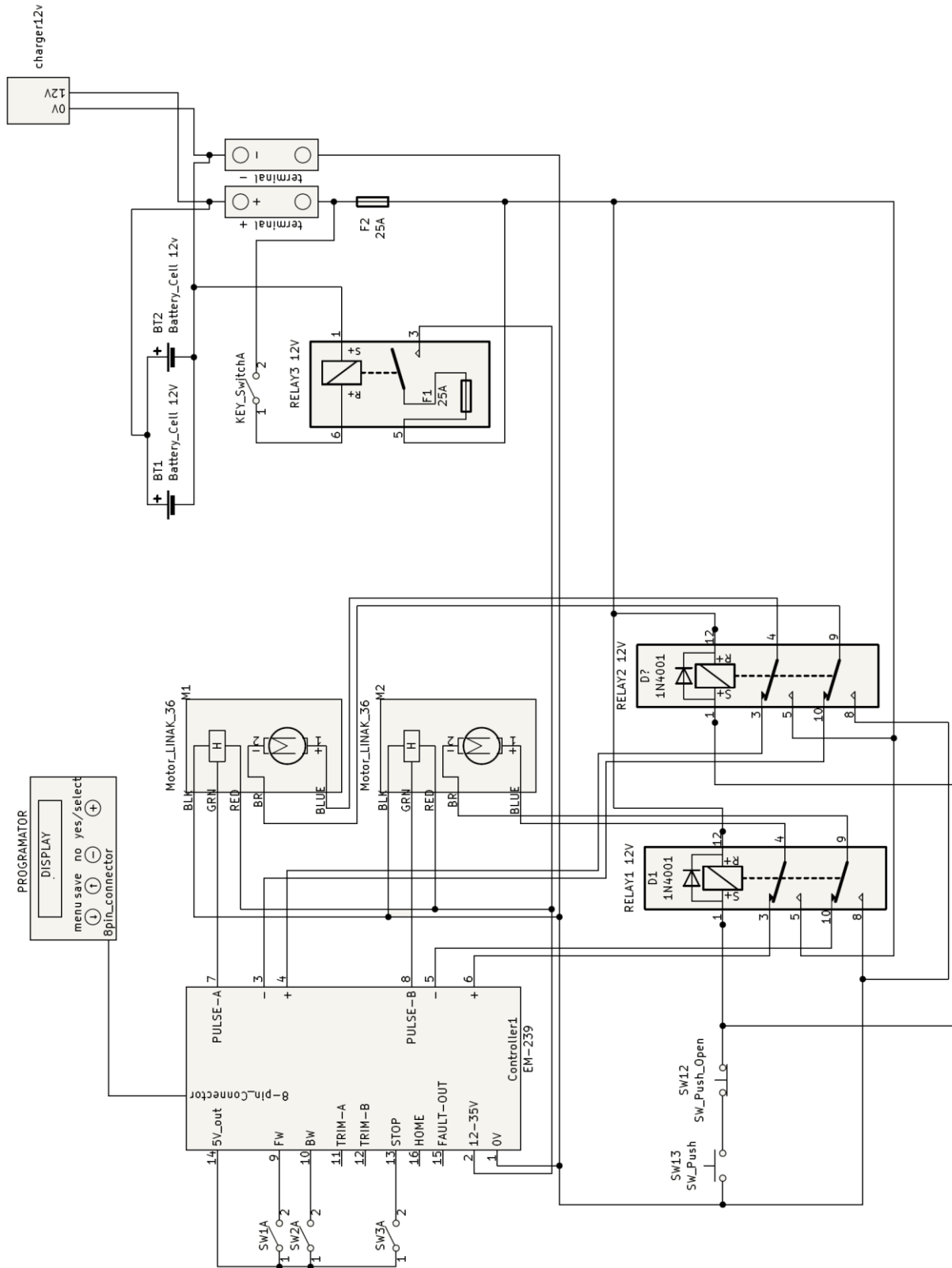
Es gelten „Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen der Firma LOCKHARD Sp. z o.o.“

Die Garantie- und Gewährleistungsrechte können nicht geltend gemacht werden, wenn Personen- oder Sachschäden aus folgenden Gründen eingetreten sind:

- Die Verwendung der Hebebühne Up Lift 6 entgegen der Betriebsanleitung.
- Unsachgemäße Montage, Inbetriebnahme, Bedienung oder unzureichende Wartung der Hebebühne Up Lift 6.
- Bedienung der fahrbaren Hebebühne Up Lift 6 mit beschädigten, defekten oder unsachgemäß montierten Sicherheitsvorrichtungen.
- Nichteinhaltung der Hinweise in der Betriebsanleitung zu Transport, Montage, Inbetriebnahme, Nutzung, Wartung, Ausrüstung und Lagerung der Hebebühne Up Lift 6.
- Vornehmen der Änderungen an der Konstruktion der Hebebühne vornehmen Up Lift 6.
- Reparatur von Defekten durch nicht autorisierte Personen.
- Wetterbedingte Schäden.
- Schäden durch Einwirkung großer äußerer Kräfte.
- Keine jährliche Inspektion durch den Servicetechniker und kein Aufkleber, der dies bestätigt.
- Kein Wartungsheft mit dem Betriebsverlauf der Arbeitsbühne sowie den durchgeführten Inspektionen und Wartungsleistungen.

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

10. STEUERSCHALTPLAN



BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

11. VORLAGE

Zur Einhaltung der geltenden Rechtsvorschriften muss das Betriebsbuch für die Hebebühne Up Lift 6 geführt werden. Nehmen Sie die in Ihrem Land geltenden Vorschriften zur Kenntnis.

11.1. Daten der Hebebühne Up Lift 6:

Garantiekartenummer: _____

Produktbezeichnung: _____

Seriennummer: _____

Herstellungsdatum: _____

Verkaufsdatum: _____

Hersteller: **LOCKHARD Sp. z o.o**

Es gelten „Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen der Firma LOCKHARD Sp. z o.o.“

Lieferantenstempel

Herstellerstempel

Name und Adresse des Besitzers:

Name: _____

Adresse: _____

Bediener: _____

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

11.2. Logbuch für Inspektionen

Inspektionsformular für die Arbeitsbühne Typ:

Seriennummer:

Inspektionsnummer:

Stundenzahl:

Datum:

Durchgeführt von:

Adresse:

Kontakt:

Durchgeführte Arbeiten:

Datum der nächsten Inspektion:

Inspektionsformular für die Arbeitsbühne Typ:

Seriennummer:

Inspektionsnummer:

Stundenzahl:

Datum:

Durchgeführt von:

Adresse:

Kontakt:

Durchgeführte Arbeiten:

Datum der nächsten Inspektion:

Inspektionsformular für die Arbeitsbühne Typ:

Seriennummer:

Inspektionsnummer:

Stundenzahl:

Datum:

Durchgeführt von:

Adresse:

Kontakt:

Durchgeführte Arbeiten:

Datum der nächsten Inspektion:

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

Inspektionsformular für die Arbeitsbühne Typ:

Seriennummer:

Inspektionsnummer:

Stundenzahl:

Datum:

Durchgeführt von:

Adresse:

Kontakt:

Durchgeführte Arbeiten:

Datum der nächsten Inspektion:

Inspektionsformular für die Arbeitsbühne Typ:

Seriennummer:

Inspektionsnummer:

Stundenzahl:

Datum:

Durchgeführt von:

Adresse:

Kontakt:

Durchgeführte Arbeiten:

Datum der nächsten Inspektion:

Inspektionsformular für die Arbeitsbühne Typ:

Seriennummer:

Inspektionsnummer:

Stundenzahl:

Datum:

Durchgeführt von:

Adresse:

Kontakt:

Durchgeführte Arbeiten:

Datum der nächsten Inspektion:

BETRIEBSANLEITUNG der Hebebühne Up Lift 6

12. REKLAMATIONSFORMULAR

Reklamation

Besitzer: _____

Adresse: _____

Garantiekartenummer: _____

Produkttyp und Seriennummer: _____

Erwerbsdatum: _____

Feststellungsdatum des Mangels / Stundenzähler: _____

Kurzbeschreibung des Mangels:

Datum und Ort: _____ Unterschrift: _____

Reklamation

Besitzer: _____

Adresse: _____

Garantiekartenummer: _____

Produkttyp und Seriennummer: _____

Erwerbsdatum: _____

Feststellungsdatum des Mangels / Stundenzähler: _____

Kurzbeschreibung des Mangels:

Datum und Ort: _____ Unterschrift: _____